

Ing. Bernhard Wurm

SAP Senior Netweaver Consultant



Ausbildung

- AHS Matura
- HTL Matura

Weiterbildung

- Umfassende SAP Originalkurse
- interne Weiterbildungsseminare im Bereich Netweaver
- Besuch aktueller Vorträge (SAP TechEd)
- persönlichkeitsbildende Seminare

Sprachen

- Englisch

Programmiersprachen

- ABAP Objects, WebDynpro for ABAP, Floorplan Manager
- Visual Basic, MS Access, HTML, SQL
- JAVA (Grundlagen)

Brückengasse 15

2514 Möllersdorf

email: bernhard.wurm@wurm-it.com

Projekterfahrung im SAP Umfeld

2014

Telekom Austria

Zusammenführung der Provisionierung von Festnetz und Mobil

- Vereinheitlichung der Provisionierungsprozesse
- Erstellung eines einheitlichen Urgenzttools
- Genehmigungsworkflow über die UWL (Universal Worklist) aus dem Portal

Hörbiger

Einbau von Zusatzanforderungen für Floorplan Anwendungen

Siemens AMC

Analyse und Dokumentation SAP Portal

- Analyse der bestehenden Anwendungen im SAP Portal
- Erstellen einer Dokumentation
- Erarbeiten von Optimierungsmaßnahmen

2013

Hörbiger

Erstellung von Floorplan Anwendungen

- Erstellung eines Prototypen als GAF (Guided Activity Floorplan)
- Konzeption, Koordination und Implementierung von mehreren Floorplan Anwendungen
- Konzeption, Implementierung und Erweiterungen von POWLs (Powerlisten)
- Begleitung eines ersten Rollouts in Dubai

Telekom Austria

Erstellung zentraler Services für Provisionierung

- Erstellung von zentralen Services als Web Service Schnittstellen im SAP
- Integration in SAP PI
- Anbindung an Partnersystem

Gemeinde Wien

Erstellung Web Dynpros im SAP Modul PS

2012

Siemens AMC

Konzeption Einheitliche Produktivierung

- Erstellung eines Konzeptes für eine einheitliche Zeiterfassung und Produktivierung für Siemens Mitarbeiter weltweit.
- Erstellung eines Prototypen mit WS Schnittstellen zwischen JAVA und SAP.

Telekom Austria

Erstellung eines Genehmigungsworkflows

- Erstellung des Workflows im SAP
- Integration in das Portal über die UWL (Universal Worklist)
- Integration von Web Dynpro Komponenten

Mitarbeit bei der Integration A1 und Telekom

- Erstellung von Ableitungsregeln für COPA
- Einbindung in User Exits im SD

Bundesrechenzentrum

Implementierung von BMLV-Abrechnungsprozessen ins BRZ PM SAP (HR)

- Anpassungen der bestehenden Schnittstelle von HR-Stamm- und Abrechnungsdaten vom BMLV in das BRZ
- Implementierung von Zusatztransaktionen zur Pflege von Personalstammdaten im SAP HR

2011

Bundesrechenzentrum

Konzeption Integration von BMLV-Abrechnungsprozessen ins BRZ PM SAP (HR)

- Anpassungen der bestehenden Schnittstelle von HR-Stamm- und Abrechnungsdaten vom BMLV in das BRZ
- Implementierung von Zusatztransaktionen zur Pflege von Personalstammdaten im SAP HR

Siemens AMC

Mitarbeit bei Rollout nach Russland

- Anpassung von Schnittstellen im SAP-FI Bereich
- Web Dynpro Lieferantenportal

Telekom Austria

Entwicklung von Web Dynpros für Provisionsberechnung von Mitarbeitern

EVN AG

Entwicklung von Web Dynpros zur Darstellung von Kundeninformationen

- Kundenstammdaten
- Verbrauchsdaten
- Rechnungsdaten
- Dokumente aus Archiv

2010

EVN AG

Konzeption und Implementierung von Zusatzentwicklungen im SAP-ISU

- Austausch von Rechnungsdaten über IDEX
- Konzeption von Schnittstellen mobiler Anwendungen zu SAP über SAP PI
- Umbauarbeiten zur Sicherstellung von Unbundling-Konformität

Einführung ITIL-konforme ITSM-Lösung

2009

Telekom Austria

Konzeption einer Provisionsberechnung für interne und externe Vertriebschienen
Projektumfang: 220 PT

- Berechnung der Provisionen über SAP-BRF (Business Rules Framework)
- Integration von SAP FS-ICM (Incentive and Commission Management)
- Datenbeschaffung aus DWH und anderen Quellen
- Übermittlung der Provisionsergebnisse an HR und RMCA

2008

Siemens AMC

Entwicklungsprojektleitung Einführung SAP-PLM und Dokumentenmanagement für Siemens MO Schweiz

Projektumfang: 350 PT

- Oberfläche über SAP Easy DMS (Explorer AddOn)
- Migration von ca. 1 Mio Dokumentdaten mit über 1 TB Volumen
- Kundenspezifische Erweiterungen und Interfaces
- Lieferantenportal (Web Dynpro)
- Implementierung einer Office Integration
- Anbindung Conversion, Contentserver, Archivserver

Laufende Weiterentwicklung des Change Management Prozesses

2007

Siemens AMC

Entwicklung einer SAP-Applikation zur Abbildung eines ITIL konformen Change Management Prozesses.

Projektumfang: 100 PT

- Volle Integration in die SAP-Entwicklungsumgebung
- Übersichtliche Darstellung von Entwicklungsprojekten
- Komplexer Genehmigungsworkflow
- Integration eines kundeneigenen Testtools

AMS

Konzeption und Umsetzung einer sachlichen Rechnungsprüfung

Projektumfang: 50 PT

- Entwicklung einer Web Dynpro Oberfläche
- Einlesen und Darstellung von Dokumentdaten aus SAP RM
- Integration SAP Business Workflow

2006

bauMax

Konzeption und Umsetzung von Schnittstellen im Rahmen der SAP Retail Einführung mit Einsatz von SAP XI

Projektumfang: 400 PT

- Konzeption und Implementierung 22 zum Teil sehr umfangreicher Schnittstellen
- Zentrale Steuerung der Schnittstellen über SAP XI
- Zentrales Cockpit für das Monitoring und Fehlerhandling im SAP
- Web Dynpro Anwendungen für Märkte

2004 - 2005

Bundesrechenzentrum

Entwicklungsprojektleitung Besoldungsdaten vom BMLV ins BRZ PM SAP (HR) einer Schnittstelle von HR-Stamm- und Abrechnungsdaten vom BMLV in das BRZ über das Middlewareprodukt TIBCO.

Projektumfang: 600 PT

- Konzeption und Implementierung einer Online-Schnittstelle für HR-Stamm- Reise- und Abrechnungsdaten
- Konzeption der Middleware-Prozesse in TIBCO
- Zentrale Applikation für das Monitoring und Fehlerhandling im SAP

2003

Siemens Business Services

Entwicklungsprojektleitung eines SAP-Roll-Out Projektes

Projektumfang: 400 PT

- Konzeption und Implementierung eines SAP-Master Mandanten
- Rollout mehrerer Ländermandanten durch Kopie des Mastersystems

Mitarbeit bei Einführung BW SEM

- Implementierung von Datenextraktoren zum Einlesen der Daten aus SAP Ergebnisrechnung
- Zentrale Transaktion zur Steuerung der Planungsberechnungen

2001 - 2002

Siemens Business Services

Mitarbeit bei R/3 Einführung Core SAP

- Konzeption und Implementierung von SAP Zusatzentwicklungen

2000

Telekom Austria

Schnittstelle Mahnwesen zu Telefon Schaltzentrale

Projektumfang: 100 PT

- Konzeption und Implementierung einer Zusatzfunktion im RMCA Mahnwesen zum Sperren von Telefonanschlüssen
- Konzeption und Implementierung einer Schnittstelle in die Telekom Schaltzentrale zur Durchführung von Sperren

Bankenschnittstelle für Belege im V3 Format

Projektumfang: 200 PT

- Implementierung einer Schnittstelle zum für Bankbelege im V3-Format
- Implementierung einer Schnittstelle zum Einlesen der Belegimages
- Archivierungsfunktion der Belegimages
- Automatische Buchung der klärbaren Belege anhand der OCR - Zeile
- Automatische Buchung der nicht klärbaren Belege auf ein Klärungskonto
- Implementierung einer Transaktion zum Klären der Belege mit Anzeigefunktion der archivierten Belege

1999

Telekom Austria

Mitarbeit bei R/3 Releasewechsel auf 4.6C im Core SAP

Projektumfang: ca. 1.000 PT

- Neuaufbau des R/3 Systems
- Konzeption und Implementierung eines generischen Migrationstools zum Übertragen der Stamm- und Bewegungsdaten in das neue Release.

Mitarbeit bei der Jahr 2000 Umstellung

1998

Austrian Airlines

Mitarbeit bei Einführung Ergebnisrechnung COPA (Streckenerfolgsrechnung)

Projektumfang: ca. 500 PT

- Zusatzentwicklungen zum Abbilden der Berechnungsergebnisse

Austro Control

Implementierung einer HR Schnittstelle in das Bundesrechenzentrum

Projektumfang: ca. 100 PT

- Schnittstelle zur Übertragung der SAP-HR-Stamm und Besoldungsdaten in das Bundesrechenzentrum (Host-Applikation)

1997

PSK

Implementierung einer HR Schnittstelle in das Bundesrechenzentrum

Projektumfang: ca. 100 PT

- Schnittstelle zur Übertragung der SAP-HR-Stamm und Besoldungsdaten in das Bundesrechenzentrum (Host-Applikation)

CA

Mitarbeit im SAP CC

- Zusatzentwicklungen im SAP HR
- Zusatzentwicklungen im SAP PS

1996

Borealis

Mitarbeit im R/3 Einführungsprojekt als Junior Consultant

- Zusatzentwicklungen im ABAP
- Datenübernahme
- Unterstützung im Transportwesen